



nanny

leolea – Lebensorte
und Lebensart
für Kinder

Leitfaden Erstgespräch

Eltern/Erziehungsberechtigte und Nanny

Rund um ein Betreuungsverhältnis gibt es viele Fragen. Ein offenes Gespräch am Anfang kann helfen, spätere Missverständnisse zu vermeiden.

Hier unsere Auswahl an Punkten, welche sich lohnen zu besprechen:

1. Betreuungszeiten

- Regelmässige/unregelmässige Betreuungszeiten, Flexibilität usw.
- Vorgesehene Dauer des Betreuungsverhältnisses
- Eingewöhnungsphase (nach den Richtlinien von leolea, Tageseltern)
- Bei Schulkindern: Stundenplan, Besuch von ausserschulischen Aktivitäten

2. Nanny

- Erfahrung in der familienergänzende Kinderbetreuung
- Stellenwert im Alltag, Toleranz gegenüber Andersdenkenden
- Tagesablauf (Rituale, Gewohnheiten)
- Beschäftigung mit den Kindern (Spielen, Basteln, Ausflüge usw.)
- Kleine Haushaltsarbeiten / Ernährung / Kochen / Aufräumen (Extras werden in der Vereinbarung definiert)
- Rauchen

3. Eltern/Erziehungsberechtigten

- Familiensituation
- Sicherheitsvorkehrungen (Wohnung, Garten usw.)
- Familienregeln
- Rituale, Gewohnheiten
- Elternarbeit / Gegenseitiger Austausch, gemeinsame Gespräche über die Entwicklung des Kindes

1/3



Leitfaden Erstgespräch

Eltern/Erziehungsberechtigte und Nanny

4. Entwicklungsstand des Kindes und Erziehungsfragen

- Aktueller Entwicklungsstand des Kindes
- Vorlieben und Abneigungen
- Spezielle Gewohnheiten, Ängste
- Erfahrung des Kindes mit Fremdbetreuung und andere Bezugspersonen
- Rhythmus des Kindes (Mittagsschlaf/Mittagsruhe)
- Einschlafrituale (Kuscheltier, Nuggi usw.)
- Spielverhalten des Kindes (Lieblingsspiele/Aktivitäten drinnen und draussen)
- Sprachliche Entwicklung des Kindes (Verständigungshilfen)
- Selbständigkeit des Kindes
- Essgewohnheiten des Kindes, Süssigkeiten, Wünsche / Vorstellungen der Eltern/Erziehungsberechtigten
- Mahlzeiten bei Babys (Schoppen, Brei/ Wird das Kind noch gestillt?)
- Sauberkeit/Hygiene (Wickeln, Toilette/Topf, Zähne putzen usw.)
- Erwünschte Umgangsformen beim Kind
- Fernsehen/Video/Computer (Inhalt, Ausmass, Aufsicht)
- Erziehungsmethoden und Haltungen (Grenzen setzten, Strafen usw.)
- Abschieds- und Begrüssungsritual

5. Krankheiten

- Gesundheitszustand des Kindes/Einnahme von regelmässigen Medikamenten
- Betreuung bei Krankheiten des Kindes (wer, bei welchen Krankheiten?)
- Vorgehen bei Krankheit der Nanny
- Vorgehen bei ansteckenden Krankheiten
- Bestehen Allergien
- Ablauf Notsituation (z.B. Hohes Fieber, Unfälle)
- Wer muss bei Notsituationen kontaktiert werden

6. Ferien

- Bestehen fixe Ferienzeiten?
- Vorgehen bei Ferien
- Gegenseitige Meldungen von Ferien (1 Monat im Voraus, Bestandteil des Betreuungsreglement)



Leitfaden Erstgespräch

Eltern/Erziehungsberechtigte und Nanny

7. Kindergarten- und Schulkinder

- Kontakt zur Kindergärtnerin/Lehrperson
- Verantwortung während der Kindergarten- und Schulzeit
- Wer hat die Aufsicht während dem Kindergarten- oder Schulweg
- Hausaufgaben (Zuständigkeit, Kontrolle)
- Vorgehen bei kurzfristigen Schulausfällen, Information Kindergärtnerin/Lehrerin
- Kontakte des Kindes mit Freundinnen/Freunden (Einladung an Geburtstagsfeste, Besuch bei Freundinnen/Freunden)
- Besucht das Kind neben der Schule noch Kurse z.B. Musikunterricht Sport usw.? Wie lange geht es dorthin) Wer bringt und holt das Kind?

Es ist wichtig, dass Sie gegenseitig klar aussprechen, was Sie sicher nicht wollen!

